

Die offene Tür

Ein Projekt zur Schulseelsorge an der
Staatlichen Realschule Wassertrüdingen

STRRS Oliver Böckh

Inhalt:

- Zur Namensgebung
- Konzept
- Realisierung
- Flyer für den Aushang
- Eindrücke aus dem laufenden Projekt
- Planungen für die Zukunft

„Offenes Ohr klingt wie
eine Krankheit beim
Hals-Nasen-Ohrenarzt.
Warum nennen wir es
nicht *offene Tür?*“

Ein Kollege



Konzept

(In Anlehnung an „Mehr als ein Trostpflaster“, Evang. Schulseelsorge in Bayern)



Bereits im Schuljahr 08/09 wurde „Die offene Tür“ als Schulseelsorgeraum eingerichtet.

Die Schulseelsorge ist Teil des schulischen Beratungsangebotes und arbeitet eng mit anderen schulischen Beratungsangeboten, z.B. Schulleitung, Klassenlehrkräfte, Beratungs- und Vertrauenslehrkräfte, Schulpsychologen zusammen.

Sie ist ein Angebot unserer Religionslehrkräfte zur Lebensbegleitung und Wegweisung auf der Grundlage des christlichen Glaubens.

Die Schulseelsorger hören zu und nehmen sich Zeit für die Anliegen der Schüler.

Sie unterstützen bei der Suche nach Lösungen, vermitteln Hilfe und bieten religiöse Begleitung an.

Realisierung

- Für Schülerinnen und Schüler, für Eltern und Lehrkräfte der Realschule Wassertrüdingen
- Ein Raum im Verwaltungstrakt („unbemerkt“ Kommen möglich!)
- Geöffnet in den Pausen, betreut durch jeweils eine Religionslehrkraft
- Möglichkeit zu Gesprächen außerhalb der Pausen (genehmigt durch Schulleitung)

Probleme ? Sorgen ? Ängste ?

MANCHMAL IST ES GUT, JEMANDEN ZU HABEN, DER ZEIT HAT.
MANCHMAL IST ES GUT, JEMANDEN ZU KENNEN, DER ZUHÖRT.
MANCHMAL IST ES GUT, MIT JEMANDEM ZU REDEN,
DER NICHTS WEITERERZÄHLT.

In einem Gespräch

- kannst du von kleinen und großen Sorgen erzählen.
- können eigene Gedanken geordnet werden.
- kann die Suche nach einer Lösung beginnen.

DIE OFFENE TÜR



für Schülerinnen und Schüler
für Eltern und Lehrkräfte
der Realschule Wassertrüdingen

Die „Offene Tür“ ist ein Angebot aller ReligionslehrerInnen unserer Schule.
Wen du wann antriffst, kannst du dem umseitigen Stundenplan entnehmen.

Du findest die „Offene Tür“ im 2. Stock der Villa über dem Sekretariat.

Folgende Lehrerinnen und Lehrer öffnen für Dich die Tür am:

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1. Pause	Hr. XXX	Fr. XXX	Hr. XXX		Hr. XXX
2. Pause	Fr. XXX	Fr. XXX		Hr. XXX	

**In dringenden Fällen
kannst Du natürlich eine der Lehrkräfte
jederzeit ansprechen.**

Außerdem sind wir über Email oder das Telefon erreichbar:

Fr. XXX		Tel. 12345 6789
Fr. XXX	XXX @ XXX.de	Tel. 12345 6789
Fr. XXX	XXX @ XXX.de	Tel. 12345 6789
Pfr. XXX	XXX @ XXX.de	Tel. 12345 6789
Hr. XXX	XXX @ XXX .de	
Hr. XXX	XXX@ XXX.de	
Hr. XXX		Tel. 12345 6789

oder allgemein:

die-offene-tuer@XXX

Eindrücke aus dem laufenden Projekt

Im ersten Schuljahr wurde die „Offene Tür“ zuerst wenig angenommen. Dies änderte sich aber nachdem das Projekt angelaufen ist. Man konnte zwar nicht von einem konstanten Besucherstrom sprechen, aber immer öfter schauten Schülerinnen und Schüler vorbei. Unter ihnen gab es welche mit „echten“ Problemen (Streit mit Eltern oder Mitschüler, bevorstehende Scheidung der Eltern, Ärger mit Lehrkräften), viele wollten aber auch einfach nur reden.

Die Aktion wurde von Anfang an von der Schulleitung akzeptiert und großzügig unterstützt. Es wurden ein Raum und Gelder zur Verfügung gestellt. Mir wurde die Teilnahme an der Ausbildung zum Schulseelsorger ermöglicht. Alle Lehrkräfte, die in der Schulseelsorge tätig sind, werden von einer Pausenaufsicht befreit, um zu dieser Zeit in der Offenen Tür eine Sprechstunde zu ermöglichen. Dies führte allerdings auch zu Unmut unter den Kollegen. Die Offene Tür ist leider von den Kollegen immer noch nicht voll akzeptiert, da die Religionslehrer in ihren Augen bevorzugt werden (Befreiung von der Aufsicht) oder aber eine Konkurrenz zum Vertrauens- oder Beratungslehrer gesehen wird.

Zum heutigen Zeitpunkt, drei Jahre nach der Einführung, ist die Seelsorge an unserer Schule etabliert. Sie wird als ein ergänzendes Beratungsangebot im ersten Elternbrief erwähnt, in dem auch die Sprechzeiten abgedruckt werden.

Die Schüler der 5. Klasse werden durch die Flyer informiert und herzlich eingeladen, dieses Angebot wahrzunehmen. Die älteren Schüler kennen mittlerweile das Angebot und nutzen es auch regelmäßig.

Eltern und Besucher werden durch die Flyer, die weiterhin in der Schule aufgehängt werden und durch Aktionen an Elternsprechtagen oder öffentlichen Veranstaltungen über die Offene Tür informiert.

Auf den folgenden Seiten sind zwei Bilder von der „Offenen Tür“ zu sehen.

Das wünsche ich dir

Ich wünsche dir
ein warmes Herz
und darin eine
Nachgarst.

Ich wünsche dir
einen Himmel
voller Sonne
und singende
Vögel.

Ich wünsche dir
starke Hände,
um zu tragen
und offene Arme,
um zu lieben.

Ich wünsche dir einen guten Ort,
der dich jeden Tag segnet.

Ich wünsche dir von Zeit zu Zeit
einen weichen Sessel um einzuschlafen.

Ich wünsche dir ein Jahr, wovon du sagen wirst:
Es hätte viele Jahre dauern
mit Ihnen.



Yellow notice or label on the door frame.



Ausbau der „Offenen Tür“
zu einer

Stillen Pause

- Angebote zur Seelsorge (Offene Tür)
- Angebote zur Meditation
 - Kerzen
 - Musik
- Tee
- Bastelecke
- Klagemauer
- Lesecke
- Bibelkreis mit / ohne Diskussion

Jeden Mittwoch
1. Pause
Bücherzimmer im UG



10 Minuten ...

- ... einen Text aus der Bibel hören**
- ... sich Gedanken darüber machen**
- ... reden**
- ... schweigen**
- ... einfach mal abschalten!**

**Jeder, der Lust hat,
ist herzlich eingeladen!**

